

Niederschrift

über die 13. öffentliche Sitzung

des Ausschusses für Sport, Kultur und Tourismus

am Mittwoch, dem **03.06.2009**, im **Sitzungszimmer des Rathauses in Sande**

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**
- 2. Einwohnerfragestunde**
- 3. Genehmigung der Niederschrift Nr. 12 vom 03.03.2009**
- 4. Zuschüsse zur Beschaffung wertbeständiger Gegenstände
Vorlage: 062/2009**
- 5. Allgemeine Förderung der Turn- und Sportvereine
Vorlage: 098/2009**
- 6. Kataster für Sitzbänke und Schützhütten**
- 7. 1. Deutsches Ausrufertreffen in Neustadtgödens**
- 8. Besuch der Gemeinde Sande zur Haff-Sail 2009 in Ueckermünde**
- 9. Förderung der Oberahmer Peldemühle
Vorlage: 100/2009**
- 10. Antrag des Heimatvereins Gödens-Sande e.V. auf Bezuschussung von Sanierungsmaßnahmen an der Wasserschöpfungmühle auf dem Wedelfeld
Vorlage: 101/2009**
- 11. Zuschussantrag des Heimatvereins Gödens-Sande e.V. auf Erneuerung der Uniform des Ausrufers
Vorlage: 102/2009**
- 12. Schwimmkurse in den Sommerferien
Vorlage: 103/2009**
- 13. Rückblick Sander Frühling 2009**

14. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

Beginn: 16:30 Uhr

Anwesend:

Ausschussmitglieder

Beigeordnete Ulrike Schlieper

Vertretung für Frau Ratsfrau
Willenbücher-Orths

Ratsfrau Christel Bohlen

Ratsherr Dieter Günther

Ratsfrau Sandra Martsfeld

Ratsherr Carsten Meyer

Ratsfrau Manuela Mohr

Vertreter/in

1. stellvertretender Bürgermeister Michael Ramke Vertretung für Herrn Ratsherr Peter Bünning

Zuhörer/in

Alexander von Fintel

ab Tagesordnungspunkt 15

Vorsitzender des Gemeindesportbundes

Klaus Bünning

Verwaltung

Bürgermeister Josef Wesselmann

Gemeindeoberamtsrat Klaus Oltmann

Verwaltungsfachangestellte Claudia Meyer

als Schriftführerin

Zur Tagesordnung wurde wie folgt verhandelt:

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Die stellv. Ausschussvorsitzende, Ratsfrau Martsfeld, eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Einladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

2. **Einwohnerfragestunde**

--

3. **Genehmigung der Niederschrift Nr. 12 vom 03.03.2009**

Beschluss:

Die Fassung der Niederschrift wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. **Zuschüsse zur Beschaffung wertbeständiger Gegenstände**
Vorlage: 062/2009

Beschlussvorschlag:

Entsprechend der Vorlage des Gemeindegportbundes werden dem SV Gödens, dem TV Sanderbusch, dem Schützenverein Sande und dem TuS Sande Zuschüsse zur Beschaffung wertbeständiger Gegenstände im Rahmen der Sportförderungsrichtlinien in Höhe von einem Drittel der entstehenden Anschaffungskosten gewährt, wobei die ausgewiesenen Zuschüsse nicht überschritten werden dürfen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. **Allgemeine Förderung der Turn- und Sportvereine**
Vorlage: 098/2009

Beschlussvorschlag:

Den Turn- und Sportvereinen im Gemeindegebiet werden auf der Grundlage der geltenden Sportförderungsrichtlinien und in einer ausnahmsweise vorgenommenen Erhöhung der Aufstockungsbeträge für jugendliche Mitglieder die in der vorgelegten Übersicht für das Jahr 2009 aufgeführten Zuschüsse zur allgemeinen Förderung in Höhe von insgesamt 8.309,50 € gewährt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. **Kataster für Sitzbänke und Schützhütten**

Die Verwaltung legte das neu erstellte und als Anlage beigefügte Kataster über Sitzbänke und Schützhütten in der Gemeinde Sande als Diskussionsgrundlage vor. Aus dem Kataster wird ersichtlich, welche Standorte von Sitzbänken, -gruppen und Schützhütten es überhaupt in der Gemeinde gibt, wie diese ausgestattet sind und welche Maßnahmen für erforderlich gehalten werden.

Im Haushalt stehen für die Unterhaltung von Ruhebänken in der Gemeinde Sande 10.000,00 € zur Verfügung. Zudem ist in der Vergangenheit auch immer wieder der Wunsch nach weiteren Standorten vorgetragen worden.

Von einem Ausschussmitglied wurde in diesem Zusammenhang darauf hingewiesen, dass es am Fahrradstand bei der Grundschule Sande immer häufiger zu Zerstörungen an den Fahrrädern kommt.

Die Verwaltung schlug vor, dass das Kataster in den einzelnen Fraktionen beraten werden soll und eine Prioritätenliste für Unterhaltungsarbeiten und weitere Standorte aufgestellt werden sollte. Den Fraktionen wird hierfür auch ein gesondertes Kataster mit Fotos etc. zur Verfügung gestellt.

Fraktionsberatung:

Die Fraktionen und Gruppen beraten über gewünschte weitere Standorte von Sitzgruppen und Schutzhütten sowie über erforderliche Unterhaltungsmaßnahmen an vorhandenen Einrichtungen.

7. 1. Deutsches Ausrufertreffen in Neustadtgödens

Von der Verwaltung wurde die Tätigkeit der Neustadtgödenser Ausrufer Hinrich Janßen und Jürgen Hunger erläutert und darauf hingewiesen, dass man sich durch die Teilnahme der Ausrufer an verschiedenen Wettbewerben auch einen Werbeeffect für die Gemeinde Sande verspricht, da diese immer mehr bei offiziellen Veranstaltungen in der Gemeinde bzw. für die Gemeinde eingesetzt werden. Hierzu ist auch eine entsprechende Vereinbarung mit dem Heimatverein erfolgt.

Weiter wurde zur Kenntnis gegeben, dass vom 18.-21.06.2009 in Neustadtgödens das erste Deutsche Ausrufertreffen stattfindet. Dazu wurde von der Verwaltung ein umfassendes Programm erarbeitet, das allen Ratsmitgliedern übersandt wird. Bisher liegen 8 Zusagen aus dem gesamten Bundesgebiet vor, es wird allerdings von weiteren Anmeldungen von Ausrufern ausgegangen. Die Veranstaltung findet parallel zum Tag der offenen Tür im Landrichterhaus statt und wird eine große Medienpräsenz mit sich bringen.

8. Besuch der Gemeinde Sande zur Haff-Sail 2009 in Ueckermünde

Die Verwaltung informierte darüber, dass Vertreter des Rates, der Verwaltung und verschiedener Vereine (Wirtschaftsförderungsverein, TuS Sande, Bürgerverein Sande) sowie der Feuerwehr vom 05.-07.06.2009 nach Ueckermünde zur Haff-Sail fahren.

In Ueckermünde werden verschiedene Veranstaltungen besucht, wobei die Gemeinde Sande auch mit einem Messestand vertreten sein und Werbung für den Urlaubsstandort Sande/Friesland machen wird. Es wird ein Gewinnspiel geben mit vielen interessanten Preisen (u.a. Übernachtungen in Hotels in Sande usw.). Dabei sollen erste Erfahrungen bezüglich der Präsentation auf Messen (Resonanz der Besucher)

gesammelt werden.

9. **Förderung der Oberahmer Peldemühle**
Vorlage: 100/2009

Bürgermeister Wesselmann nahm gemäß § 26 NGO nicht an der Beratung teil.

Der Förderverein zur Erhaltung der Oberahmer Peldemühle investiert bereits seit 2003 in die Sanierung der Mühle und wird dabei nachhaltig auch von der Gemeinde Sande unterstützt. Dabei wurden bereits Kosten in Höhe von bisher insgesamt 200.000,00 € für die Sanierung aufgebracht. Vor einigen Jahren war die Demontage des Flügelkreuzes erforderlich. Mittlerweile ist das gesamte Gebäude soweit restauriert, dass auch eine Montage des neuen Flügelkreuzes wieder erfolgen kann und die Mühle dann betriebsfertig ist.

Der Förderverein hat verschiedene Angebote für das Flügelkreuz eingeholt. Die Investitionssumme beläuft sich einschließlich der anfallenden Nebenkosten auf rd. 55.000,00 €. Im Haushalt wurde für diese Maßnahme eine Summe von 20.000,00 € veranschlagt.

Die Finanzierung der Maßnahme stellt sich so dar, dass verschiedene Stiftungen Zuschüsse zugesagt haben, so eine private Stiftung mit einem Betrag von 20.000,00 €, die Deutsche Stiftung Denkmalschutz mit einem Betrag in Höhe von 10.000,00 €.

Weiter hat die GLL Oldenburg ebenfalls einen Zuschuss in Höhe von ca. 15.000,00 € in Aussicht gestellt, wobei von einem positiven Bescheid innerhalb der nächsten 14 Tagen ausgegangen wird. Nach erfolgter Zusage der GLL Oldenburg kann mit der Auftragsvergabe begonnen werden, da dann von der Sicherstellung der Finanzierung ausgegangen werden kann.

Es wurde daher vorgeschlagen, die Maßnahme seitens der Gemeinde Sande mit einem Zuschuss in Höhe des erforderlichen Restbetrages, höchstens jedoch 10.000,00 € zu unterstützen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde Sande gewährt dem Förderverein zum Erhalt der Oberahmer Peldemühle für die Montage des Flügelkreuzes einen Zuschuss in Höhe der ungedeckten Investitionskosten, höchstens aber 10.000,00 €.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

10. **Antrag des Heimatvereins Gödens-Sande e.V. auf Bezuschussung von Sanierungsmaßnahmen an der Wasserschöpfungmühle auf dem Wedelfeld**
Vorlage: 101/2009

Von der Verwaltung wurde berichtet, dass der Monumentendienst (Info- und Wartungsdienst für historische Gebäude) die Wasserschöpfungmühle auf dem Wedelfeld umfassend inspiziert und dabei festgestellt hat, dass ein tragender Balken von einem Schädling befallen ist und es erforderlich ist, diesen kurzfristig austauschen zu lassen. Dabei ist von einer Investitionssumme von rd. 6.000,00 € auszugehen.

Der Heimatverein Sande-Gödens e.V. hat einen Zuschussantrag bei der Gemeinde Sande gestellt und kann selber Eigenmittel in Höhe von 1.000,00 € aufbringen.

Sofern die Finanzierung zu 50 % gesichert ist, werden gute Möglichkeiten gesehen, die restlichen Investitionskosten in Form von Spenden oder Förderung durch private oder öffentliche Stellen zu erreichen. Es wird daher vorgeschlagen, dem Verein einen Zuschuss in Höhe von 2.000,00 € zu gewähren, damit kurzfristig mit der Maßnahme begonnen werden kann. Haushaltsmittel stehen zur Verfügung, da ein veranschlagter Zuschuss für die Oberahmer Peldemühle lediglich zu 50 % benötigt wird.

Beschlussvorschlag:

Dem Heimatverein Gödens-Sande e.V. wird für erforderliche Sanierungsarbeiten an der Wasserschöpfungmühle auf dem Wedelfeld ein Zuschuss in Höhe von rd. 2000,00 € gewährt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

11. **Zuschussantrag des Heimatvereins Gödens-Sande e.V. auf Erneuerung der Uniform des Ausrufers**
Vorlage: 102/2009

Der Ausrufer Hinrich Janßen ist seit nunmehr siebzehn Jahren für Neustadtgödens bzw. die Gemeinde Sande im Einsatz. Mittlerweile ist eine Neuanschaffung der Uniform erforderlich, da die alte abgängig ist. Die Kosten für eine Erneuerung der Uniform liegen bei 875,24 €, für die der Heimatverein einen Antrag auf Bezuschussung gestellt hat.

Übereinstimmung bestand darin, dem Heimatverein einen Zuschuss in Höhe von 500,00 € für die Erneuerung der Uniform des Ausrufers zu gewähren.

Beschlussvorschlag:

Dem Heimatverein Gödens-Sande e.V. wird ein Zuschuss in Höhe von 500,00 € für die Erneuerung der Uniform des Ausrufers gewährt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

12. Schwimmkurse in den Sommerferien **Vorlage: 103/2009**

Von der Verwaltung wurde noch einmal kurz der Sachverhalt erläutert. Auf Nachfrage im Ausschuss, inwieweit weitere Schwimmkurse geplant sind, war man der Auffassung, dass die Resonanz auf dieses Angebot erst einmal abgewartet werden soll, um danach entscheiden zu können, ob weitere Schwimmkurse in den Herbstferien angeboten werden.

Weiter wurde über ein Zusatzangebot des Freibad Nord diskutiert, bei der den Kindern für einen einmaligen Betrag in Höhe von 20,00 € eine uneingeschränkte Nutzung des Bades während der Sommerferien angeboten wird. Die Gemeinde könnte diese Aktion für Sander Kinder und Jugendliche im Alter von 4 – 14 Jahren mit 5,00 € bezuschussen, so dass der Eigenanteil der Kinder auf 15,00 € reduziert wird. Es würden Kosten in Höhe von max. 2.850,00 € entstehen, wobei allerdings von einer Summe in Höhe von 1.500,00 € für realistisch gehalten wird. Haushaltsmittel stehen zur Verfügung.

Der Vorschlag fand im Ausschuss durchweg positive Resonanz, es wurde jedoch von einem Ausschussmitglied bemängelt, warum das Angebot nur auf das Freibad Nord festgelegt wurde.

Es wurde angeregt, das Angebot auch für die Benutzung weiterer Bäder im Landkreis Friesland auszudehnen. Dabei sollte lediglich der Nachweis über den Besuch eines der Bäder (Saisonkarte etc.) erbracht werden. Dem Beschlussvorschlag sollte mit dieser Ergänzung gefolgt werden.

Beschlussvorschlag:

Der geplanten Durchführung von Schwimmkursen in den Sommerferien im Freibad Nord und der Übernahme der Kosten wird zugestimmt.

Darüber hinaus wird die Nutzung des Freibades Nord sowie der Freibäder innerhalb des Landkreises Friesland für Sander Kinder und Jugendliche im Alter von 4 – 14 Jahren während der Sommerferien mit einem Betrag von 5,00 € pro Kind bezuschusst.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

13. Rückblick Sander Frühling 2009

Von der Verwaltung wurde noch einmal auf die Veranstaltung „Sander Frühling“ eingegangen, die bereits zum 5. Mal stattgefunden hat. Zum ersten Mal wurde auch das Rathaus mit in die Veranstaltung eingebunden, da das Bürgerhaus nicht mehr zur Verfügung stand. Die Veranstaltung war wie in den Vorjahren wieder gut besucht und alle Beteiligten waren zufrieden. Aufgrund der positiven Resonanz der Besucher und Aussteller wird die Veranstaltung auch im nächsten Jahr wieder stattfinden.

14. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

- a) Von der Verwaltung wurde mitgeteilt, dass z. Zt. ein Werbefilm über die Gemeinde Sande gedreht wird. Eine Familie mit zwei Kindern aus Sande dienen dabei als Hauptfiguren, die verschiedene touristische Sehenswürdigkeiten, wie z. B. Schloss Gödens, die Caravan-Ausstellung, Flugplatz Mariensiel, per Rad erkunden. Es sind noch weitere Drehtage vorgesehen. Der Zusammchnitt und Dauer des Werbefilms wird ca. 6 – 7 Minuten betragen und soll später Interessierten zur Verfügung gestellt werden
- b) Vom Vorsitzenden des Gemeindesportbundes wurde mitgeteilt, dass der GSB in diesem Jahr sein 40jähriges Jubiläum feiert. Er lud vorab bereits zu der am 28.10.2009 stattfindenden Jubiläumsveranstaltung ein. Die Veranstaltung beginnt um 19.00 Uhr im Ratssaal des Rathauses in Sande.
- c) Von der Verwaltung wurde berichtet, dass das Landrichterhaus bereits in die 3. Saison gestartet ist und die Zusammenarbeit mit dem Zweckverband als sehr positiv betrachtet wird. Bereits in den Monaten April/Mai konnte eine Besucherzahl von 1.150 Personen erreicht werden, die u. a. auch durch verschiedene Sonderveranstaltungen erreicht wird. Darüber hinaus liegen bereits für den Monat Juni 10 Anmeldungen für Kostümführungen vor.
- d) Ein Ausschussmitglied gab im Ausschuss zur Kenntnis, dass am 06.06.2009 in der Sporthalle Falkenweg wieder das Handballturnier der Grundschulen in der Gemeinde Sande stattfindet.
- e) Der Vorsitzende des GSB beklagte sich im Ausschuss über die mangelnde Klimatisierung in der Sporthalle Falkenweg. Bei großer Hitze staut sich die Wärme auf dem Dach der Sporthalle, so dass es in der Sporthalle zu einer großen Wärmeentwicklung kommt. Die Konstruktion der Oberlichter ist manuell auszurichten, was dazu führt, dass die Oberlichter geschlossen sind, da nur der Hausmeister diese öffnen und schließen kann.

Es wurde bereits mehrfach der Landkreis Friesland um Abhilfe gebeten, da durch eine Änderung der Konstruktion es dann für jeden Übungsleiter möglich wäre, die Oberlichter zu öffnen und zu schließen. Vom Landkreis Friesland erfolgte noch keine Stellungnahme über den gemachten Vorschlag des GSB. Der Vorsitzende bat daher um Unterstützung, die von anwesenden Kreistagsabgeordneten zugesichert wurde.

Schluss der Sitzung: 18:05 Uhr

Ausschussvorsitzender

Bürgermeister

Schriftführerin